

# VERANSTALTUNGSREIHE

Der Online-Vortrag wird von KAB und VKM im Bistum Hildesheim gemeinsam mit der Pfarrgemeinde St. Godehard in Hannover-Linden durchgeführt. Er ist Auftakt für eine mehrteilige Veranstaltungsreihe zum Thema Rechtspopulismus.

Veranstalter:



## ANMELDUNG, KONTAKT

Bitte melden Sie sich zum Online-Vortrag per E-Mail unter [kab@bistum-hildesheim.de](mailto:kab@bistum-hildesheim.de) oder über das Kontaktformular unter [www.vkm-hildesheim.de](http://www.vkm-hildesheim.de) bis **26. Mai 2021** an. Vielen Dank. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

**Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB)**  
Diözesanverband Hildesheim

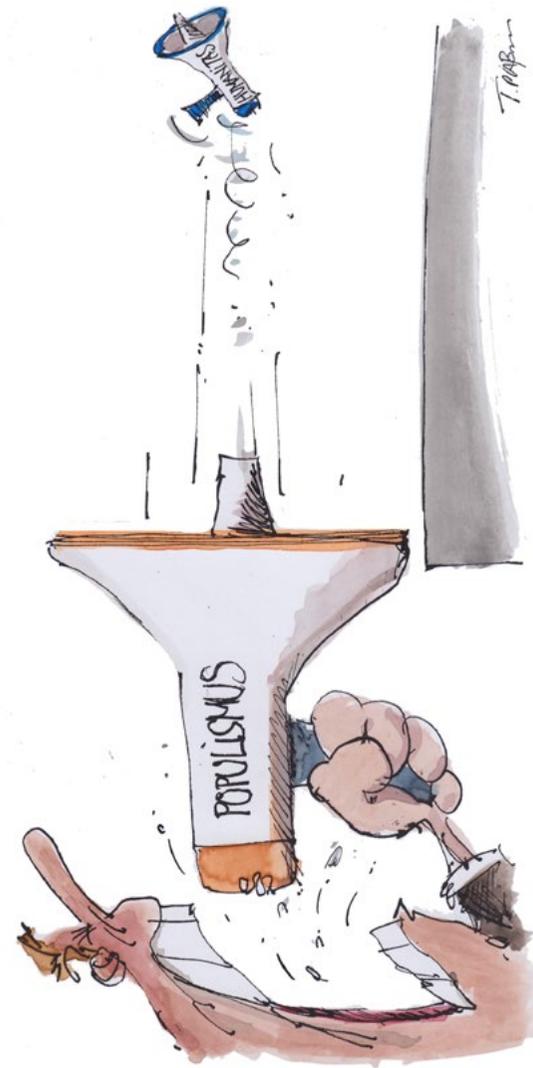
**Verband Katholischer Männergemeinschaften (VKM)**  
Diözese Hildesheim

**Telefon:** +49 5121 307 - 448 oder -451

**E-Mail:** [kab@bistum-hildesheim.de](mailto:kab@bistum-hildesheim.de) oder  
[vkm@bistum-hildesheim.de](mailto:vkm@bistum-hildesheim.de)

**Adresse:** Domhof 18-21, 31134 Hildesheim

**Internet:** [www.kab-hildesheim.de](http://www.kab-hildesheim.de) oder  
[www.vkm-hildesheim.de](http://www.vkm-hildesheim.de)



**DEM POPULISMUS  
WIDERSTEHEN**

**ONLINE-VORTRAG AM  
1. JUNI 2021, 19 UHR**



### ANDREAS LOB-HÜDEPOHL

ist Professor für theologische Ethik an der Katholischen Hochschule für Sozialwesen in Berlin und seit 2016 Mitglied des Deutschen Ehtikrats.

Er ist Geschäftsführer des 2004 gegründeten Berliner Instituts für christliche Ethik und Politik (ICEP), das als Forschungseinrichtung der Katholischen Hochschule für Sozialwesen Berlin angegliedert ist und die normativen Grundlagen und Implikationen gesellschaftlicher Wandlungsprozesse untersucht. Es versteht sich als Plattform für christliche Ethik im politischen Raum.

Andreas Lob-Hüdepohl ist Mitglied des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK). Seit dem 24. November 2017 ist er ZdK-Vertreter in der „Gemeinsamen Konferenz“ von Deutscher Bischofskonferenz und ZdK.

VERANSTALTUNG

## DEM POPULISMUS WIDERSTEHEN

Dem Populismus widerstehen' – unter diesem Motto hat die Deutsche Bischofskonferenz eine Arbeitshilfe zum kirchlichen Umgang mit rechtspopulistischen Tendenzen veröffentlicht. Rechtspopulistische Einstellungsmuster haben sich in ganz Deutschland mittlerweile bis tief in die Mitte der Gesellschaft und der Kirche ausgebreitet.

Diesen Widerspruch zum eigenen Glauben gilt es nicht nur zu erkennen, sondern ihm aktiv entgegenzutreten. Es ist eine Frage der Haltung – und somit auch eine Frage einer besonderen christlichen Haltung oder gar Verpflichtung aus dem christlichen Glauben heraus in bestimmter Art und Weise zu handeln. Natürlich steht dabei stets auch die Auseinandersetzung mit dem Rechtspopulismus als Problem (in) der Kirche im Raum und die Frage wie die kirchliche Verantwortung im Umgang mit Rechtspopulismus deutlich wird. Diesem komplexen Themenspektrum wird sich Andreas Lob-Hüdepohl in seinem Vortrag widmen.

Wir wollen nicht nur in der Theorie bleiben, sondern auch in die Praxis schauen. Viele Verbände



und kirchliche Einrichtungen haben die Herausforderungen erkannt. Unser Anliegen ist daher aufzuzeigen, wie rechtspopulistischen Gedanken entgegengetreten werden kann.

**Wir laden zum Onlinevortrag mit anschließender Fragerunde ein! Zugangsdaten werden nach Anmeldung verschickt.**